



Medienkommentar

# Finanzcrashes – eine Strategie der Finanzelite



**Laut dem Finanzexperten Ernst Wolff ist ein weltweiter Finanzcrash nur noch eine Frage der Zeit. Hauptursache dafür ist die riskante Geldpolitik der Zentralbanken – obwohl davon auszugehen ist, dass diese sehr wohl die Folgen ihrer Geldpolitik einschätzen können. Warum riskieren die Zentralbanken einen weltweiten Finanzcrash und wem würde er nützen?**

In der Sendung vom 18.1.2019 „Die Finanzwelt steht am Wendepunkt – eine Einschätzung von Ernst Wolff“ zeigte Wolff auf, dass es nur noch eine Frage der Zeit sei, bis es zu einem weltweiten Finanzcrash komme. Laut dem Finanzexperten Ernst Wolff liegt die Hauptursache für einen möglicherweise bevorstehenden Finanzcrash an der riskanten Geldpolitik der Zentralbanken. Da man davon ausgehen muss, dass die Zentralbanken sehr wohl die Folgen ihrer Geldpolitik einschätzen können, stellen sich folgende Fragen: Warum riskieren die Zentralbanken einen weltweiten Finanzcrash und wem nützt ein solcher Crash?

Um diesen Fragen nachzugehen, ist es wichtig zu verstehen, dass es sich bei nahezu allen weltweit existierenden Zentralbanken um privat kontrollierte Banken handelt. So ist die New Yorker FED z.B. zu 80% im Besitztum von acht mächtigen Familien. Eine besondere Stellung unter diesen Familien nehmen die Rothschilds ein. In der Sendung vom 16.12.2018 „Die Rothschild-Kontrolle“ wurde aufgezeigt, dass nur noch vier von allen weltweit existierenden Zentralbanken nicht durch die Familie Rothschild kontrolliert werden. Dies schließt nicht aus, dass diese trotzdem im Sinn des Gemeinwohls handeln könnten. Dass die Zentralbanken jedoch vor allem die Interessen ihrer Besitzer vertreten, zeigt sich, wenn man zurückliegende Finanzkrisen betrachtet. Dabei tritt ein immer wiederkehrendes Muster zutage.

Bereits die Gründung der FED wurde durch einen von J. P. Morgan 1907 ausgelösten Finanz- und Wirtschaftscrash vorbereitet. Verbunden mit einer geschickten Manipulation von Öffentlichkeit und Politik wurde so der starke Widerstand gegen die FED gebrochen. Dabei wurde von den Gründern versprochen, dass mit deren Gründung (im Jahr 1913) ab sofort Inflation und Wirtschaftskrisen der Vergangenheit angehören würden.

Doch das genaue Gegenteil war der Fall. Bereits 1920 wurde durch die FED ganz gezielt eine Bankenkrise ausgelöst, bei der über 5.400 Banken in den Ruin getrieben wurden. Der Finanzcrash 1929 führte dann zum Zusammenbruch von weiteren ca. 16.000 Banken. Auf diese Weise konnten konkurrierende Banken und Unternehmen für einen Bruchteil ihres Wertes aufgekauft werden. Der Kongressabgeordnete Louis McFadden sagte damals über den Crash und die darauf folgende Wirtschaftsdepression: „Es war ein sorgfältig gestelltes Ereignis. Internationale Bankiers stellten einen Zustand der Hoffnungslosigkeit her, sodass sie sich zu den Herrschern über uns alle entwickeln können.“

Auch bei der Bankenkrise 2008 wiederholte sich dieses Muster. Innerhalb von nur drei Jahren erhöhte die FED die Leitzinsen von 1 % auf 5,25 %. Als Folge dieser extremen Zinserhöhung kam es zum Zusammenbruch des US-Immobilienmarktes, zu Zwangsversteigerungen von Häusern und bei den Banken zu Verlusten durch Kredite, die nicht mehr zurückgezahlt werden konnten. Als diese Verluste sich in Milliardenhöhe hinaufschraubten, kam es zur Insolvenz der Investmentbank Lehman Brothers. Doch diese relativ kleine Investmentbank ging nicht einfach so Konkurs. Lehman Brothers wurde als

einzigster Bank jegliche Hilfe von der FED wie auch vom Staat verweigert, wodurch sie quasi gezielt in den Bankrott gestoßen wurde. Damit war das Vertrauen innerhalb des Finanzsystems ruiniert. Die Folge war, dass der Geldfluss zwischen den Banken abrupt gestoppt wurde, da diese befürchteten, ihr Geld nicht mehr zurück zu bekommen. Vergleichbar einem Kartenhaus brach daraufhin das Finanzsystem zusammen und es kam zu einer weltweiten Finanz- und Bankenkrise, die laut Deutscher Zentral-Genossenschaftsbank einen volkswirtschaftlichen Schaden von rund 3,8 Billionen Euro verursachte. Zu den größten Gewinnern dieser Krise gehörten die US-Großbank JPMorgan Chase und die Londoner Großbank Barclays. Letztere wird von der Familie Rothschild beherrscht. Diese Großbanken konnten durch die Krise wieder andere Banken zu einem Bruchteil ihres Wertes übernehmen. Bei der Übernahme der Washington Mutual Bank z.B. zahlte JPMorgan für Vermögenswerte von rund 300 Milliarden Dollar lediglich 1,9 Milliarden Dollar, während die Anleihehaber dieser Bank 30 Milliarden Dollar verloren. Durch diese Zusammenhänge wird einmal mehr deutlich: Finanzkrisen ereignen sich nicht zufällig, sie werden gemacht! Sie sind wie eine Erntezeit für die Finanzelite, in der diese in ihrer unersättlichen Gier ohne Rücksicht zuschlägt. Es stellt sich die Frage: Wann werden sie dafür zur Rechenschaft gezogen?

Mit dem folgenden Ausschnitt aus dem Dokumentarfilm „Der Zeitgeist“ können Sie sich selbst einen Eindruck über die Entstehung und die Praktiken der FED bzw. ihrer Eigentümer verschaffen.

von hag.

---

#### Quellen:

<https://wirsindeins.org/hinter-den-kulissen-der-macht/finanzen/federal-reserve-bank/das-kartell-der-federal-reserve-die-acht-familien/>  
<https://www.pravda-tv.com/2017/09/nur-noch-vier-laender-ohne-rothschild-zentralbank-uebrig-videos/>  
<https://www.youtube.com/watch?v=TmuYrvKq1L0>  
<http://www.freisleben-news.com/15-september-2008-als-lehman-brothers-die-welt-erschuetterte/>  
<http://www.freisleben-news.com/finanzkrise-2008-2-wie-man-eine-bank-killt/>  
<http://www.freisleben-news.com/wie-blackrock-zu-rothschild-billionen-gekommen-ist/>  
[https://npr.news.eulu.info/rothschild-imperium-wie-die-billionaers-familie-die-globale-industrie-beherrscht\\_2/](https://npr.news.eulu.info/rothschild-imperium-wie-die-billionaers-familie-die-globale-industrie-beherrscht_2/)  
<https://www.wallstreet-online.de/nachricht/6322659-kosten-finanzkrise-deutschland-groessten-krisen-verlierer>  
<https://routestofinance.com/washington-mutual-bank-why-wamu-failed>  
[https://www.nachrichten.net/details/5954/Washington\\_Mutual\\_die\\_wahre\\_Geschichte\\_Die\\_Chance\\_auf\\_mehrere\\_100\\_Gewinn\\_.html](https://www.nachrichten.net/details/5954/Washington_Mutual_die_wahre_Geschichte_Die_Chance_auf_mehrere_100_Gewinn_.html)  
<https://www.kla.tv/13709>  
<https://www.kla.tv/13533>

---

#### Das könnte Sie auch interessieren:

#Finanzkrise - in der EU - [www.kla.tv/Finanzkrise](http://www.kla.tv/Finanzkrise)

#Finanzsystem - Geld regiert die Welt ... - [www.kla.tv/Finanzsystem](http://www.kla.tv/Finanzsystem)

#ErnstWolff - [www.kla.tv/ErnstWolff](http://www.kla.tv/ErnstWolff)

#Medienkommentar - [www.kla.tv/Medienkommentare](http://www.kla.tv/Medienkommentare)

---

## Kla.TV – Die anderen Nachrichten ... frei – unabhängig – unzensiert ...



- was die Medien nicht verschweigen sollten ...
- wenig Gehörtes vom Volk, für das Volk ...
- tägliche News ab 19:45 Uhr auf [www.kla.tv](http://www.kla.tv)

Dranbleiben lohnt sich!

Kostenloses Abonnement mit wöchentlichen News per E-Mail erhalten Sie unter: [www.kla.tv/abo](http://www.kla.tv/abo)

---

### Sicherheitshinweis:

Gegenstimmen werden leider immer weiter zensiert und unterdrückt. Solange wir nicht gemäß den Interessen und Ideologien der Systempresse berichten, müssen wir jederzeit damit rechnen, dass Vorwände gesucht werden, um Kla.TV zu sperren oder zu schaden.

**Vernetzen Sie sich darum heute noch internetunabhängig!**

Klicken Sie hier: [www.kla.tv/vernetzung](http://www.kla.tv/vernetzung)

---

Lizenz:  *Creative Commons-Lizenz mit Namensnennung*

Verbreitung und Wiederaufbereitung ist mit Namensnennung erwünscht! Das Material darf jedoch nicht aus dem Kontext gerissen präsentiert werden. Mit öffentlichen Geldern (GEZ, Serafe, GIS, ...) finanzierte Institutionen ist die Verwendung ohne Rückfrage untersagt. Verstöße können strafrechtlich verfolgt werden.